

NEUKASIL RTV 23

Siliconkautschuk
additionsvernetzend

altropol

Haupteigenschaften

- variable Härte
- sehr gut fließend
- hohe Ein- und Weiterreißfestigkeit
- variable Verarbeitungszeiten

Anwendungen

- Herstellung elastischer Formen
- geeignet für z.B. Gips, Wachs
- Verguss elektrischer Bauteile
- Orthopädieprodukte
- Beschichtung von Geweben

Eigenschaften im unvernetzten Zustand (ca. Werte)

			NEUKASIL RTV 23	NEUKASIL Vernetzer A 7	NEUKASIL Vernetzer A 14
Farbe			farblos	farblos	farblos
Dichte 20 °C	g/cm ³		1,10	0,98	0,96
Viskosität 20°C	mPas		45.000	90	90

Eigenschaften der Mischung (ca. Werte)

Mischungsverhältnis	Gew. Teile		100	40	30
Mischviskosität	mPas			3.500	8.500
Verarbeitungszeit	(1000g) Minuten			150	120
klebfrei	(RT) Stunden			24	24
Härte	Shore A			6	12
Gebrauchstemperatur	°C			160	160
Reißfestigkeit	N/mm ²			2,0	2,0
Reißdehnung	%			1.000	520
Weiterreißfestigkeit	N/mm			8,0	13,0
linearer Schrumpf	%			0,1	0,1
Spez. Widerstand	Ω cm			10 ¹⁵	10 ¹⁵
Durchschlagfestigkeit	KV/mm			22	22
Dielektrizitätskonst.	ε r			3,0	3,0
Dielektr. Verlustfaktor	δ 60 Hz			0,008	0,008

Verarbeitungsbedingungen

Während des Mischens ist darauf zu achten, dass möglichst wenig Luft eingerührt wird. Um ein blasenfreies Vulkanisat zu erhalten, empfiehlt es sich, den Vernetzer haltigen Ansatz vor der weiteren Verarbeitung zu evakuieren. Beim Anlegen des Vakuums kann sich die Mischung unter Blasenbildung auf das 3-4 fache ihres Volumens ausdehnen. Der Prozess ist beendet, wenn die Blasen in sich zusammen fallen und der Ansatz wieder sein ursprüngliches Volumen erreicht hat. Das so vorbereitete Material wird vorsichtig über den abzuformenden Gegenstand gegossen.

NEUKASIL RTV 23

Siliconkautschuk
additionsvernetzend

altropol

Bei allen Arbeiten mit additionsvernetzenden Siliconkautschuken ist auf die Verwendung sauberer und trockener Gefäße zu achten. Ebenso sollte die Oberfläche des abzuformenden Gegenstandes möglichst trocken und frei von Verunreinigungen sein. Bestimmte Stoffe können die Vernetzung von additionsvernetzenden Siliconkautschuken verhindern oder verlangsamen. Dies sind u.a. kondensationsvernetzende Silicone, organische Gummis, Weichmacher, Amine, Schwermetallverbindungen und schwefelhaltige Verbindungen. Unter ungünstigen Umständen können auch Oberflächen, die Berührung mit den genannten Stoffen hatten, sowie gewisse Knetmassen zu Vulkanisationsstörungen führen.

Wird NEUKASIL RTV 23 als Formenbaumaterial eingesetzt (Herstellung von Negativen), so wird zur Entformung kein Trennmittel benötigt. Sollten sich dennoch Schwierigkeiten ergeben, empfehlen wir unser NEUKADUR Trennmittel N oder NEUKADUR Trennspray P 6. Zur Herstellung mehrteiliger Formen und um eine Haftung von NEUKASIL RTV 23 mit sich selbst zu vermeiden, werden die gleichen Trennmittel verwendet. Es wird die Oberfläche des bereits vulkanisierten Teils der Form mit Trennmittel behandelt und anschließend der zweite Teil der Form gegossen.

Die Vulkanisation von NEUKASIL RTV 23 beginnt nach Zugabe der Vernetzer, wobei keinerlei Spaltprodukte entstehen. Bei 20 – 25°C ist die Vulkanisation nach 24 Stunden weitgehend abgeschlossen. Die Vulkanisationsgeschwindigkeit ist temperaturabhängig und kann durch Wärmezufuhr erheblich beschleunigt werden.

Lieferform

NEUKASIL RTV 23	1*; 5 und 25 kg
NEUKASIL Vernetzer A 7	0,1*; 0,5 und 2,5 kg
NEUKASIL Vernetzer A 14	0,3*; 0,5 und 2,5 kg

*= kleinste Bestellmenge 6 Arbeitspackungen

Lagerung

Das Material sollte in fest verschlossenen Originalgebinden bei Temperaturen von 15 - 25 °C gelagert werden. Bei entsprechender Lagerung können die Materialien innerhalb der auf den Etiketten angegebenen Haltbarkeit verwendet werden.

Vorsichtsmaßnahme

Anwender sollten sich anhand der aktuellen Sicherheitsdatenblätter, welche physikalische, ökologische, toxikologische und andere sicherheitsbezogene Daten enthalten, über die sichere Handhabung und Lagerung von Produkten informieren.

Altropol Kunststoff GmbH
Daimlerstraße 9 · D-23617 Stockelsdorf
Tel. +49 (0)451-499 60-0 • Fax +49 (0)451-499 60-20
E-mail: info@altropol.de

www.altropol.de

Unsere anwendungstechnische Beratung in Wort, Schrift und durch Versuche erfolgt nach dem heutigen Stand unserer Kenntnisse. Sie befreit den Kunden / den Anwender jedoch nicht von der eigenen Prüfung der von uns gelieferten Produkte auf deren Eignung für die beabsichtigten Verfahren und Zwecke. Anwendung, Verwendung und Verarbeitung der Produkte erfolgen außerhalb unserer Kontrollmöglichkeiten und liegen daher ausschließlich im Verantwortungsbereich des Verarbeiters. Etwa bestehende Schutzrechte Dritter sind zu berücksichtigen. Wir gewährleisten die einwandfreie Qualität unserer Produkte nach Maßgabe unserer Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Beim Umgang mit unseren Produkten sind die arbeitshygienischen und gesetzlichen Vorschriften zu beachten. Im Übrigen verweisen wir auf die entsprechenden Sicherheitsdatenblätter.
Stand 2010-09-14